

Endbericht von Karl Knauer – Europäischer Freiwilligendienst Giacche Verdi Bronte von 05.04.2018 bis 04.03.2019

Nach dem ich einige Zeit als Zimmermann gearbeitet habe, entschloss ich mich meinem Wunsch nach zu gehen und mich stärker in der Jugendarbeit zu engagieren. Das Volontariat, was von der Manfred Hermsen Stiftung angeboten wurde, erschien mir ideal, um in diesem Bereich mehr Erfahrungen zu sammeln. Hier hatte ich die Möglichkeit im Bereich der Umweltbildung, nicht nur den Pädagogischen Aspekt sondern, auch meine Liebe zur Natur einzubringen.

In meiner Aufnahmeorganisation Giacche Verdi Bronte war ich in alle möglichen Arbeiten eingebunden. Im Folgenden fasse ich die Aktivitäten zusammen, an denen ich hauptsächlich beteiligt war.

Arbeiten im „Bosco Brignolo“

Zusammenfassung von April 2018 bis Januar 2019

Im April wurde im Südosten des „Bosco Brignolo“, dem Gelände von Giacche Verdi Bronte, an den Gleisen der Ferrovia Circumetnea ein Weidezaun gezogen. Als Vorbereitung für den Zaun wurde ein Rückschnitt von mehreren Bäumen und Hecken durchgeführt. Für den Zaun wurden Pfähle in den steinigen Boden geschlagen.

Die Bäumchen, die im letzten Herbst gepflanzt wurden, werden mit Holzstangen und Steinkreisen zusätzlich markiert, damit bei den Mäharbeiten diese nicht beschädigt werden. Im Anschluss wurde die bepflanzten Flächen gemäht und die Bäumchen gepflegt. Am Ende des Monats wurde dann noch eingesammelter Müll zur zentralen Mülldeponie in Bronte gebracht und fachgerecht getrennt entsorgt.



Im Rahmen des großen Festes am Bosco Brignolo für das Projekt „Boschi per la Biosfera“ im April 2018 kamen ein Insektenhotel und einige Informationstafeln in das Ensemble des Kinderwaldes hinzu. Wie auch das Befüllen eines, schon vorhanden, großen Insektenhotels zusammen mit den Schulklassen aus Bronte, die viel Spaß dabei hatten.

Dann wurden die Baumsetzlinge aus dem letzten Jahr durchsortiert und zur weiteren Pflege mit in den Garten von Giacche Verdi genommen, um sie in der Zukunft einzupflanzen (November 2018 – Januar 2019).

Im September wurden Vorbereitungen getroffen um neue Bäume zu pflanzen, indem mit Spitzhacke, Handschaufeln, Haken, Müllsäcken und Grabeschaufeln rund 50 Löcher in den Boden gehackt wurden und der zu Tage kommende Müll eingesammelt und sortiert wurde. Ebenso wurde „Ferla“ (Riesenfenchel) abgesägt und gelagert um in der Zukunft mit Kindern zusammen Hocker und Stühle zu bauen.

Zu diesen rund 50 Löchern kamen noch einige 100 Löcher dazu die im Zeitraum von Oktober 2018 bis Januar 2019 gegraben und bepflanzt wurden. Im selben Zeitraum ist ein Großteil der mähbaren Flächen im „Bosco Brignolo“ gemäht worden und die gepflanzten Bäume freigelegt und mit neuen Steinkreisen und Markierungsstöckern versehen worden.

Im Dezember hatten wir immer wieder Kühe im „Bosco“, die einen Teil der Bäume beschädigten und zum Teil auch zerstörten. Diese Bäume wurden von uns neu gepflanzt oder verstärkt mit Stöckern. Des Weiteren wurden für zwei große Informationstafeln 8 Pfähle eingegraben und betoniert im „Bosco Brignolo“.

Arbeiten mit Kindern in anderen Projekten

Zusammenfassung von April bis Dezember 2018

Im April ging es zur Projektvorstellung „FiumiPuliti“ in die Schulen, in der Nähe von der Bahnstation Valcorrente. Außerdem zu einer Exkursion, am 27.04.2018, an der Küste von Catania, wo den Kindern an verschiedenen Stationen einige Bereiche der Fauna und Flora erklärt wurden und gezeigt. Exkursionen zum Fluss „Simeto“ mit den Schulklassen, die die Präsentation „FiumiPuliti“ gesehen haben lagen an der Tagesordnung. Am Fluss waren mehrere Stationen aufgebaut zu den Themen Leben im und am Wasser und dass der Müll nicht in die Natur gehört.

Am 8.Mai 2018 gab es die erste Vorstellung vom „Bufo Bufo“-Pfad in Santa Domenica Vittoria, mit einigen Schulklassen aus dem Ort und ortsansässigen Akteuren. Der Lehrpfad wurde einmal bis zur Wassermühle abgegangen und diskutiert und einige Schüler sammelten nebenbei gleich noch Müll auf.

Am 16.Juni 2018 war das Fest der Blumen in Randazzo wo auch Giacche Verdi mit einem Stand Präsenz zeigte und Bastelarbeiten mit Kindern durchführte und Jugendliche befragte und aufklärte zum Klimaschutz und dem geplanten Biosphärenreservat.

Ende Juni begannen die Treffen mit den Kindern und Jugendlichen aus dem Areal des Bosco Brignolo, zur Umweltbildung und Sensibilisierung für Fauna und Flora, diese fanden dienstags oder mittwochs statt.



Arbeiten in „Blaca“

Zusammenfassung September bis Dezember 2018

Im September ging es das erste Mal in die Berge bei Bronte zu einem Gebiet von Giacche Verdi Bronte mit dem Namen „Blaca“, wo der Zaun zum Teil erneuert wurde und zum anderen die Pfähle erneuert wurden. Die Arbeiten am Zaun gingen bis Mitte November, da das Gelände zum Teil sehr unwegsam ist. Mitte Dezember wurden dann dort rund 60 Bäumchen gepflanzt und einige Hunderte Eicheln verstreut, denn dort soll ein Wald entstehen.



Arbeiten in Santa Domenica Vittoria für den *Bufo Bufo*-Lehrpfad

Zusammenfassung April 2018 bis Januar 2019



Anfang Mai bauten, schleiften, sägten und frästen wir die ersten Schilderrahmen, Schilder und Hinweisschilder für den „Bufo Bufo“-Pfad. Von Juni bis Juli entstanden mehrere Vogelhäuser und Insektenhotels im Garten für die Projekte in den Schulen und für den „Bufo Bufo“-Pfad.

Die Vogelhäuser wurden mit Handwerkzeugen hergestellt und bearbeitet.

Ende April wurden mehrere Fahrten nach Santa Domenica Vittoria unternommen, um die Vorplanung für verschiedene Holzkonstruktionen des „Bufo Bufo“-Pfades zu machen. Die Planungen wurden dann zum Teil im Garten von Gaicche Verdi Bronte durchgeführt und realisiert. Im Anschluss wurden dann die Schilder+Rahmen und Hinweisschilder auf dem Lehrpfad aufgestellt und montiert, dieses erfolgte im Zeitraum Mai bis Juli in erster Runde. Die zweite Welle an Schildern wurde im September aufgestellt. Durch den starken Regen hatte sich ein Schild, in der Nähe der ehemaligen Wassermühle, in die Schräglage begeben und musste dann an einer höheren und festeren Position neu aufgestellt werden. Dieses Mal wurde das relativ große Schild betoniert und rückwertig mit einem schrägen Holzpfeiler abgestützt.

Da die Kinder des neuen Klubs „Piccole guide“ bei der Planung des Lehrpfades mithalfen, hat sich die Konstruktion in die Länge gezogen und ist immer noch nicht abgeschlossen.



Projekt „Frutti per la biosfera“

Zusammenfassung September 2018 bis Februar 2019

Als erster wichtiger Punkt wurden Informationen über Lokale Produkte und Lebensmittel gesammelt für eine PowerPoint-Präsentation. Die Präsentation wurde dann Stück für Stück ausgearbeitet und verbessert. Als zweites wurden dann die eigenen Präsentationen erstellt, um sich selbst die Kindern in der Schule mit seiner Region vorzustellen. In der letzten Novemberwoche ging es dann zum erstmals für das Projekt in die Schulen in Bronte, Maletto, Adrano und Biancavilla.

Die zweite Phase des Projektes ist die Erstellung eines Schulgartens in den Schulen nach den dortigen Gegebenheiten. Unter anderem haben wir dafür zwei Hochbeete gebaut und 5 Beete angelegt.

Ende Februar ging es dann als Unterstützung nach Mascali und Piedimonte Etneo. In Mascali ist auf dem Gelände des „Bio Parco Blue“ ein Garten entstanden und mit Kindern bepflanzt worden.

Auf dem Schulgelände in Piedimonte Etneo entstand ebenfalls ein Garten.

Weitere Projekte von Giacche Verdi

Anfang August hatte Giacche Verdi einen 7-tägigen Ausritt veranstaltet durch das Nebrodi Gebirge. Die Volontäre wurden als Küchen- und Versorgungsteam eingeteilt. Dort gab es viel zu sehen und zu erforschen.

An einem Sonntag im Dezember ist Giacche Verdi Bronte und andere Vereine aus Bronte zu dem Weg gefahren, der zum „Rifugio Piano dei Grilli“ führt, um dort auf der Straße und daneben Müll einzusammeln.

Fazit

Abschließend möchte ich mich für meine Zeit in Bronte bei Giacche Verdi und der Manfred-Hermsen-Stiftung bedanken. Der Wunsch in die Kinder- und Jugendarbeit zu gehen, hat sich durch den EFD gefestigt.